

Skiass Odermatt kämpft für J+S

Crowdfunding Zehntausende Kinder und Jugendliche profitieren in der Schweiz von Unterstützungsbeiträgen von Jugend und Sport (J+S), wenn sie zum Beispiel beim Ski- oder Pfadilager mitmachen. Weil das Interesse an den J+S-Aktivitäten wächst, der Bund aber sparen muss und den Fördertopf von jährlich 115 Millionen Franken nicht aufstocken mag, will er die einzelnen Beiträge ab dem nächsten Jahr um 20 Prozent kürzen. Der Entschluss hat grossen Protest ausgelöst, bereits 180'000 Personen haben eine Onlinepetition gegen die Kürzung unterschrieben.



Jetzt hat die Sport-Crowdfunding-Plattform «I Believe In You» eine neue Aktion lanciert, um das Finanzloch zu stopfen. Ein nationales Crowdfunding, wie die Organisation am Sonntag mitteilte. Die Aktion kann auf prominenten Support zählen. Radprofi Marlen Reusser und Ex-Fussballprofi Beni Hugel sind ebenso mit von der Partie wie Marco Odermatt.

Der Skistar aus dem Kanton Nidwalden sagt: «Die Unterstützung durch J+S ist essenziell, um Kinder auf den richtigen Lebensweg zu bringen und junge Athleten im Spitzensport wie aber auch im Breitensport zu unterstützen.» Pascal Magyar, Geschäftsführer von «I Believe In You», betont derweil, J+S leiste weit mehr als Bewegungsförderung und Talententwicklung: «Es stärkt auch Integration, Zusammenhalt und soziale Werte. Wer hier spart, schadet der Schweiz langfristig.» (kä)